

ERGONOMISCHES DREHROSTSYSTEM (3-FACHE DREHROSTE)

Dadurch wird dauerhaft der perfekte Verbrennungszustand und die optimalste Abreinigung, inkl. Gluterhaltung erreicht

NEU

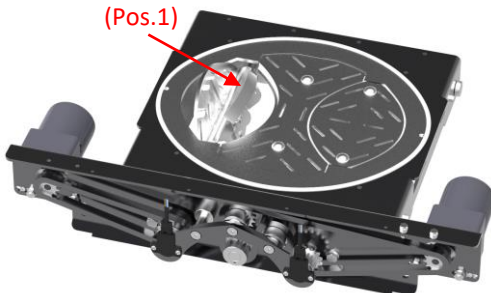
Mit 2facher Impuls-Abklopfmechanik und Anti-Luftsträhnen-Rostlippen!

PATENTIERT

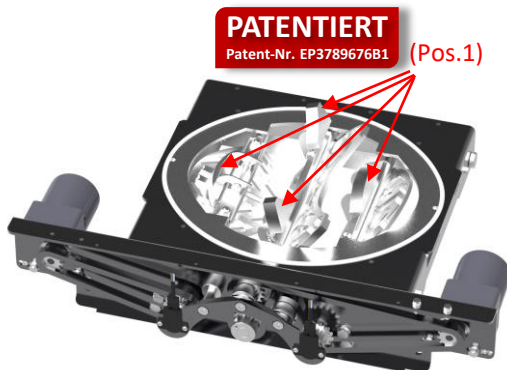
Patent-Nr. EP3789670B1



- Drehrostpositionen im Regelbetrieb
- Alle Drehroste geschlossen



- Reinigung im Regelbetrieb mit Gluterhaltung
- 3. Drehrost offen, Drehrost auf Einschubseite und mittlerer Drehrost zur Gluterhaltung geschlossen



- Universalreinigung im Stillstand
- Alle Drehroste offen

INTELLIGENT UND EFFIZIENT

Ergonomische 170-Grad Drehrosttechnologie zur optimalen Primärluft-Durchströmung und somit dem idealen Verbrennungszustand.

Mit einem 3-Fach-Drehrostsystem erreicht man eine perfekte Asche-Abreinigung (Teilabreinigung im Gluterhaltungsbetrieb oder Universalabreinigung). Ein einfacher mechanischer Aufbau macht die modulare Drehrosteinheit sehr robust, zuverlässig und langlebig.

✓ Ergonomische Formgebung "OHNE TOTECKEN", somit wird der komplette Brennstoff perfekt mit Primärluft durchströmt und ein idealer Verbrennungszustand erreicht (u.a. Heizeffizienz)

✓ Eine 3-fache Drehrost-Abreinigungswirkung der Asche, mit Gluterhaltungs- und Fliehkraftfunktion

✓ Hocheffiziente 2fache Impuls-Abklopfmechanik (Pos.1) für 3 Drehroste, zur perfekten Reinigung!

✓ Aschereinigung bei laufender Heizanlage möglich

✓ Durch Gluterhaltung über 2 Drehroste keine externe Zündung notwendig (spart bis zu 90% an Zündenergie!). Somit Verschleißminderung des Zündstabes und deutliche Stromersparnis

✓ Nach der Aschereinigung während des Betriebs in Gluterhaltung, extrem schnell wieder auf voller Leistung

✓ 4fache Brecher-Funktion für eine perfekte Universalabreinigung von Aschebestandteilen/Schlacken und Fremdkörpern

✓ Durch Rostlippen sind die Spalten zwischen den Drehrosten absolut dicht (keine Luftsträhnen)

✓ Mit modernster CFD-Simulationstechnologie und jahrelangen Intensivtests entwickelt, um eine optimale Prozesssicherheit zu gewährleisten

ALTERNATIVE SYSTEME

✗ Alternative Drehrostsysteme können auch nicht ergonomisch sein und haben damit, durch ihre rechteckige Geometrie, nachteilige Ecken. Dort kann es vorkommen, dass die Primärluft den Brennstoff nicht optimal durchströmt. An diesen Ecken (sog. "TOTECKEN") kommt es zu einer Schlackenbildung, die für eine schlechtere Verbrennung, u.a. bezogen auf den Wirkungsgrad, auch zu Störungen und Standzeiten der Heizanlage führen kann. Falls alternative Drehroste über keine Dichtlippen verfügen, kann es sein, dass durch die Spalte zwischen den Drehrosten, Luftsträhnen hindurch strömen, die einen negativen Einfluss auf die gesamte Verbrennung bzgl. Wirkungsgrad und Emissionswerte haben. Bei alternativen Drehrosten ohne Abklopfmechanik, kann es vorkommen, dass in den Perforierungen der Drehroste, nach dem Abkippprozess, noch Restmaterial der Asche oder unverbranntes Material hängen bleibt und damit die Luftzirkulation durch die Perforierungen beeinträchtigt wird. Dies kann zu schlechteren Verbrennungswerten der Heizanlage führen.